An alle Mitglieder der
Zweckverbandsversammlung des
VHS Zweckverbandes Kamen-Bönen

Kamen, 27.08.2015

EINLADUNG

Zu der am Donnerstag, dem **03. September 2015, 18.00 Uhr**, in Kamen, im Rathaus, Sitzungssaal 2, stattfindenden Sitzung der **Zweckverbandsversammlung** des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen lade ich ein.

TAGESORDNUNG

A. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und die Entlastung des
Verbandsvorstehers (BV 08/15)
- Die Anlage wurde bereits zugestellt -
2. Bericht zum Thema: „Flüchtlinge brauchen Sprache“
3. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

B. Nichtöffentliche Sitzung

1. Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Achtung:
Fraktionssitzungen der ZV: 17.30 Uhr

Mit freundlichem Gruß
gez. Heidler
Vorsitzender

Im Auftrag

gez.
von Horadam

Beschlussvorlage 08/15

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und die Entlastung des Vorstandsvorstehers

Sachverhalt und Begründung:

Gemäß § 95 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit § 18 des Gesetzes zur kommunalen Gemeinschaftsarbeit (GkG) hat der VHS-Zweckverband Kamen-Bönen zum Schluss eines Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er muss unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen vermitteln und ist zu erläutern.

Der Vorstandsvorsteher leitete den Entwurf des Jahresabschlusses 2014 der Zweckverbandsversammlung am 26.03.2015 zu.

Der VHS-Zweckverband Kamen-Bönen legte gemäß § 95 Absatz 3 GO und § 18 GkG in Verbindung mit § 37 GemHVO zur Rechenschaftslegung über das abgelaufene Jahr 2014 der Zweckverbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen die folgenden begründenden Unterlagen zur Kenntnis und Beratung vor:

Jahresabschluss 2014

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Teilrechnungen
- Schlussbilanz zum 31.12.2014
- Anhang

Lagebericht nach § 48 GemHVO in Verbindung mit §18 GkG

Die Bilanz zum 31.12.2014 schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme in Höhe von 1.216.832,15 Euro ab und weist in der Übereinstimmung mit der Gewinn- und Verlustrechnung für das Haushaltsjahr 2014 einen Jahresüberschuss in Höhe von 11.680,00 Euro aus.

Der Jahresüberschuss wird nach Feststellung durch die Zweckverbandsversammlung der Bilanzposition „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ zugeführt.

Gemäß § 10 der Satzung des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen in Verbindung mit den §§ 101 ff GO NRW hat der Rechnungsprüfungsausschuss des VHS-Zweckverbandes Kamen-Bönen den Entwurf des Jahresabschlusses 2014 geprüft, mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen und der Versammlung zur Feststellung vorgelegt.

Nach Maßgabe des § 96 Absatz 1 GO NRW in Verbindung mit § 18 GkG entscheidet die Zweckverbandsversammlung nach Vorlage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes über die Entlastung des Vorstandsvorstehers. Eine Verweigerung oder Erteilung mit Einschränkungen ist von der Zweckverbandsversammlung besonders zu begründen.

Nach der Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2014 wird empfohlen, dem Verbandsvorsteher uneingeschränkt Entlastung zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2014 wird einschließlich des Lageberichtes festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 11.680,00 Euro wird der Bilanzposition „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ zugeführt.
3. Dem Verbandsvorsteher wird für das Haushaltsjahr 2014 uneingeschränkte Entlastung erteilt.

Finanzielle bzw. haushaltsrechtliche Möglichkeit der Verwirklichung:

Lauf der Vorlage	zuständiges Gremium	Sitzung am:	Punkt der Tagesordnung:	Ergebnis der Abstimmung
a) Beratung (ohne Entscheidung)				
b) Beratung (mit Entscheidung)	ZV	03.09.2015	A1	

VHS-Leiter:

Verbandsvorsteher:

gez. von Horadam

gez. Hupe